



Gosyabovna.

14
Frau Gräfin Mina v. Hallwyl
im Adv. W. H. Kempe

D. 1. 71

Stockholm

PD



Röbenitz den 14/5 41 1746-

32

Mein lieber, geistl. Geyn- und Journal!

Gegensetzen dank für die neue liebe, loben
Lied von 8 Stück, die schreibt und
schreibe ich weiß zu viel für mich, meine
Gegensätze, und so ist jetzt meine größte
Freude wenn ich so liebe Briefe von
meinem Geyn- und Käufer empfangen. Ich lese
sie immer obgleich ich das weiß
nicht dir, aber weißt du nicht meine kleinen
Besuche, wenn ich einen recht mannlichen
von dir zu sehen. Wenn ich mich nicht die
meine Geyn- und in recht und überlaßt mich
ich zu viel an dir in alten Hütchen,
und sie mich nicht zu sehr einreden
dann weißt du nicht die weiß mancher, und
das sage ich dir mein Lieber, wenn geistl.
Freude kommt dir nicht weiß
bewaiten ob es am die mich in Malmo
weiß frist und geistl. und geistl. kommen
molltast. Wenn ich mich Malmo weiß
sagen ich nicht über Hamburg, sondern
über Stralsund. Wenn ich nicht sagen
zu sagen ob die Liebe bei 15 Jahren
nicht anders und ob das nicht fortwährend

Wichtig ist es zu wissen ob die willkürlich und der Pfennig
zu den Namen und die
von Leipzig die
Hamburg
meine?

juden Monday fünf von Stralsund wegkafft.
2 Teyen die Posten daruff die nicht zu
außfubau mein Leiffi, die außbau fubau
posten für mich in die Posten abzugeben
mich, und die Posten mich mich
nicht größerer Opferung davor als ob
ich nicht mehr ist. Zu auß was man ist
famlich einem eyd, aber so stellen
ist es die Posten nicht. Zu kommen aber
auf 2 Fälle zu der Post von.

Zum mich Famili' ist vorgerichtet mich
Familie für anlangt. Die kleine
Joune ist, Gott sei Dank, nicht besser,
die Güter ist bei mich vorüber, und
die die Güter sind für mich vorhanden
und können gehalten. Ich habe ich
mich das Mittel von der Post nicht
angegeben und durch die für mich
ob an, das Kind nicht auf mich gefunden
und als vor einzele. Teyen & Posten
für mich zum und in die Stadt mich einzele
zu befragen, und das für mich mich
mich eyde mich von v. Grafenried
gefunden. Die mich nicht nicht mich
mich zu fassen ist. Die Posten mich
dies einen Teil die die abgeben
mich nicht nicht mich 3000 Teyen
Leyen für gehalten wird. Die große
Posten, mich mich die mich mich

seinem Vater, ist 2. pferdige Landgut groß.
Zwei davon sind Maria und Louis, die
sich zu verkaufen, in Klitz zu verkaufen weil
es etwas weniger ist, mit dem Hof
Lagerhaus haben wir ja schon einen kleinen.
Mit dem letzten Jahr haben diese Leute
sehr viel Geld und wir haben, kommt
dem Mithras wieder ein Blatt durch
bis Donnerstag sein. Maj's von Paul
werden zum Verkauf zu verkaufen. Maj's
von Ostrovitz kommen wahrscheinlich
morgen oder übermorgen. Die
die die gute Maria haben wir ja
schon Macmillan mit dem Bild und die
Lilien der guten Frau. Ich weiß nicht. Auf
die einen ist ein gutes, prächtiges
Mantel mit einem angedachten. Auch von
Paulen, auf die andere Gold. Gutes fast
auf ein bekommen, aber ich finde es
nicht so schön. Die gute Pötte hat
schon einen Hof mit Gärten und Linsen
gucken einen Gouverneur für Hilda, ich
finde sie in gewisse Pötte für sich
zu haben und eigenständig, und Hilda
von Paulen und ich werden dann bis
zu ihrem Hof das ich immer mit Marie
Lilien und die die Pötte haben, und
die Pötte haben die Pötte haben und Pötte
und Pötte. Gutes fast auf auf und auf

einmal pfändet, was man so raten bekommt,
Geme ist es jetzt schon so vöndlich jauch,
und alles klugst schon über Tröcken und
Füßelst das es wenig Gaud geben. Das
Prongt nun das Baden pfändet und in
die pfändet, Massas und Pfand und
in pfändet, wenn in und in nachlassen
kommen. Die bist ein vöndlich lieblich,
hab, sagst du Tröcken. Das die ein
so flüchtig pfändet. Das die 29^{ten}
April fast in jetzt 6 Tröcken von die
verfallen. Zucht ist die 23^{ten} Tag, bald
ist die Zucht die Zeit vorüber. Es ist
und sich bald für die liebe Mutter
das alle das ist ein auf einmal kommen
und die die selbe Zeit in pfändet und
fortgehen, so das die eine Mutter die
nicht allein bleibt und die pfändet
in so sehr pfändet ein. Maj's aus
Ostern ist bleibt bloß einige Tröcken,
Gaud in das pfändet, ist vöndlich
wappentlich die 5^{ten} Tag, und in
die Familie Pfand soll sein dieses
Monats schon fort. Wollentlich folgt die
einmal das und lüdet die die pfändet
zu sich ein. Das ist bei schon aus lüdet und
die die und pfändet in für die ein Gaud
bald ein. Mutter, das die, Gaud pfändet
das pfändet sehr die Tröcken, und in
die die und die die die die die die
das die ein lieblich Walter